Das Projekt ASKFOOD wird höhere Bildung im Bereich der Lebensmitteltechnologie auf den neuesten wissenschaftlichen und technologischen Stand bringen und diese damit für die Herausforderungen der Branche rüsten. Folgende Maßnahmen wurden bereits implementiert bzw. werden derzeit entwickelt:

**Der ASKFOOD Smart Atlas**

Im Zeitalter des virtuellen Informationsaustausches stehen bereits Ressourcen zur Verfügung, die den Erwerb an zusätzlichen Kompetenzen im Lebensmittelsektor ermöglichen. Um dieses vorhandene Wissen zugänglich zu machen, wurde der ASKFOOD Smart Atlas entwickelt. Das Tool aggregiert bestehende Systeme aus acht verschiedenen Sektoren: offene Massen-Online-Kurse (MOOCs), Trainingszentren, EU-Projekt-Ergebnisse, Forschungszentren, Accelerator-Programme, Crowdfunding-/ Crowdsourcing-Plattformen, Start-Ups und Innovationsbörsen. Der Smart Atlas ist als Plattform für unterschiedlichste Benutzerprofile gedacht und dient der Inspiration und zum Selbststudium. Gleichzeitig soll er den Wissenstransfer intensivieren. Testen Sie den Smart Atlas unter: <https://www.askfood.eu/tools/smart-atlas/maps/>

**Der Forecast Aggregator**

Um Trends zu erkennen, die die Anforderungen an zukünftige Berufsbilder im Lebensmittelsektor beeinflussen, hat das ASKFOOD-Konsortium acht entscheidende Faktoren identifiziert: Technologie, Ökonomie, Marktgewohnheiten, Gesetzesgebung, Umwelt, Wissenschaft, transformative Industrie und soziale Dynamik (aus dem Englischen kurz TEMPESTS). Diese Faktoren werden das Wettbewerbsszenario in den nächsten Jahren gestalten. Der Forecast Aggregator ist als eine interaktive Bibliothek konzipiert, in der diese acht TEMPESTS analysiert werden. Aus der Zukunftsperspektive prognostiziert der Forecast Aggregator neue Kompetenzen und zukünftige Berufsprofile, die notwendig sein werden, wenn der besagte Trend anhält. Testen Sie den Forecast Aggregator: <https://www.askfood.eu/tools/forecast/forecast/>

**Der Training Gap Identifier**

Der Training Gap Identifier steht kurz vor der Veröffentlichung. Er ist ein online Selbsttest, basierend auf 40 Berufsprofilen, der die Diskrepanz zwischen aktuellen und zukünftig notwendigen Kompetenzen messen kann. Je nach erreichter Punktanzahl und der vom Unternehmen angestrebten Strategie und Position am Markt empfiehlt das Tool adäquate, individuell angepasste Schulungen.

**Innovative Trainingsstrategien**

Innerhalb dieses Arbeitspaketes beschäftigen sich unterschiedliche Zielgruppen (zB. Masterstudienprogramme) mit innovativen Trainingsmöglichkeiten, wie zB. Gamification oder Reverse mentoring. Durch eine umfassende Auswertung des Lernerfolges erwartet sich das ASKFOOD Konsortium als Resultat 1.) ein komplettes Portfolio der innovativen Trainingskonzepte, Methoden und Werkzeuge und 2.) eine genaue Anleitung zur Erneuerung und Aufwertung von Trainingsstrategien.

**Der Reversed Incubator**

Der Reversed Incubator soll, in Form einer innovativen Plattform, die industrieorientierten Berufskenntnisse von Studierenden, Lehrenden und in der Industrie Beschäftigten, mit der Hilfe innovativer Trainingsstrategien fördern. Gleichzeitig sollen Wissenschafts- und Technologiekenntnisse in die Industrie integriert werden. Als Resultat wird die gesamte Wertschöpfungskette des Lebensmittelsektors aufgewertet.

**Die Permanent Alliance (Observatory)**

Die Permanent Alliance wird laufend die aktuellsten Trends im Bereich der innovativen Trainingsmethoden mitverfolgen und analysieren. Die dadurch gewonnenen Erkenntnisse sollen zur Entwicklung innovativer Trainingsstrategien beitragen, die auf Trends im Lebensmittelsektor eingehen.

ASKFOOD ist als nachhaltiges Projekt angedacht und wird ein Informationsanbieter sein, der Clustern und Netzwerken, die sich mit Aus- und Weiterbildung befassen, bei der Erstellung ihrer Businesspläne unterstützt. Dieses Projekt wird von Erasmus+ der Europäischen Union kofinanziert (561515-EPP-1-2015-1-AT-EPPKA2-CBHE-JP).